

## Wilhelm von Humboldt an Franz Bopp, 01.11.1833

Handschrift: Ehem. Berlin, Preuß. Staatsbibliothek, Nachlass Bopp; h  
(Druckkoll.): Jena, ThULB, Nachlass Leitzmann, Inv.-Nr. 92

Druck: Grundlage der Edition: Lefmann 1897, S. 92

Mattson 1980, Nr. 8528

Tegel, den 1. November 1833.

Ihrer gütigen Erlaubniß gemäß, schicke ich Ihnen theuerster Freund die ersten zwölf Bogen (A–M) **meiner Schrift** und empfehle sie Ihrer gütigen Nachsicht, deren sie gar sehr bedürfen. Empfangen Sie zugleich meinen herzlichsten Dank für Ihren wahrhaft freundschaftlichen Besuch und die Versicherung meiner innigsten Hochachtung.

Humboldt.